

Warum heißt es eigentlich Rosenmontag?

Der Rosenmontag bildet den Höhepunkt des Straßenkarnevals. Aber woher kommt der Name eigentlich?

1823 gründete sich in Köln das festordnende Comité. Die Mitglieder sorgten dafür, dass der Karneval nach einer bestimmten Ordnung verlief.

Die Hauptversammlung fand immer am Montag nach dem vierten Fastensonntag, dem so genannten Rosen Sonntag statt.

An diesem Tag durfte für einen Tag das Fasten gebrochen werden.

Der Name Rosen Sonntag kommt von einer goldenen Rose, die der Papst an diesem Sonntag regelmäßig an verdiente Persönlichkeiten, Städte oder Staaten verleiht. Mittlerweile wird die goldenen Rose nur noch an Wallfahrtsorte verliehen.



FRISCH
GESTRICHEN!

thomas gutmann

M A L E R M E I S T E R

Bornheim-Merten

Mobil: 0177-55 99 200

www.machsgutmann.de

Ihr Durchbruch für neues Hören!

Hörakustik in Bornheim

- seit über 15 Jahren der Spezialist rund ums Ohr
- exklusiver „Atelier“-Partner für Im-Ohr-Hörsysteme aus Meisterhand „Made in Germany“
- terzo®Gehörtherapie – die einzigartige Kombination aus strukturiertem Gehörtraining und Hörgeräteanpassung
- Tinnitus-Versorgung
- modernste Technik in allen Preisklassen



Hörakustik Hermeler GmbH

Königstraße 59

53332 Bornheim

Fon: 02222 92 99 99 3

Bornheimer Straße 156

53119 Bonn

Fon: 0228 963 973 30



**HÖRAKUSTIK
HERMELER**

terzo®Gehörtherapie
Meisterhafte Hörsysteme

www.hoerakustik-hermeler.de

WINTERPREIS-MARKISEN

Kluger Köpfe kaufen jetzt!

SPAREN Sie mit unseren WINTERPREISEN!
Anrufen & Termin vereinbaren
0228 - 46 69 89

70 JAHRE FRANKISCHE MARKISENMANUFAKTUR

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHATTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

Röhlfeldstr. 87 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo. - Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com

Stadtverwaltung auch an Karneval geöffnet - Grundreinigung im HFB

Die Bornheimer Stadtverwaltung, der Stadtbetrieb, die Volkshochschule Bornheim/Alfter und die Stadtbücherei stehen Bürgerinnen und Bürgern auch an Karneval zur Verfügung. Allerdings gelten an den tollen Tagen geänderte Öffnungszeiten.

So ist die **Stadtverwaltung** an Weiberfastnacht, 16. Februar, von 8.30 bis 11 Uhr geöffnet. Um 12.11 Uhr erfolgt der Sturm auf das Rathaus und Bürgermeister Christoph Becker und der Geschäftsführer des Roisdorfer Ortsausschusses Ulrich Rehmann begrüßen in der Bürgerhalle die Tollitäten aus Bornheim und der Region. Am Karnevalsfreitag und -dienstag gelten die regulären Öffnungszeiten. Nur am Rosenmontag, 20. Februar, sind die Dienststellen der Stadtverwaltung geschlossen. Das **Kundenzentrum im Stadtb-**

trieb Bornheim hat an Weiberfastnacht von 8.30 bis 11 Uhr geöffnet. An Karnevalsfreitag und -dienstag ist Besuchszeit von 8.30 bis 12.30 Uhr. An Rosenmontag bleibt das Kundenzentrum geschlossen. Im Notfall, zum Beispiel bei Rohrbrüchen, Schäden im Kanalnetz und zur Sicherstellung der Wasserversorgung, sowie bei Störungen der Straßenbeleuchtung ist der Stadtbetrieb Bornheim rund um die Uhr unter 02227 9320-77 erreichbar.

Die **Stadtbücherei Bornheim** ist an Weiberfastnacht und Rosenmontag geschlossen. Freitag, Samstag und Dienstag gelten die regulären Öffnungszeiten.

Das **HallenFreizeitBad Bornheim** ist vom 13. Februar bis einschließlich 25. Februar wegen der alljährlichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten geschlossen.

Lesen Sie nachhaltig?

Herzliche Einladung zum nachhaltigen Lesen.

Kommen Sie in unsere Bücherei und „mieten“ Sie Ihre Bücher. Wir haben ein reichhaltiges Angebot an aktueller Literatur für junge und junggebliebene Menschen. Lernen Sie die Katholisch öffentliche Bücherei (KöB) in Merten kennen, wir sind sonntags von 10 bis 12 Uhr im Pfarrzentrum Merten, Kreuzsstraße 54, 1. OG für Sie und euch da. Stöbern Sie in den Reihen der Literatur oder gönnen Sie sich ein Buch aus unserem Flohmarktbestand. Wenn

Sie nicht nur nachhaltig lesen, sondern gern Ihre Zeit mit uns teilen, laden wir Sie herzlich ein, unser Team zu ergänzen. Wir suchen Sie, um uns in der Bücherei-Arbeit ehrenamtlich, im Einkauf, der Medienpflege und Ausleihe, zu unterstützen. So können Sie und wir gemeinsam nachhaltig Freude an der Literatur weiterreichen und erhalten. Bitte sprechen Sie uns diesbezüglich gern an. Nehmen Sie persönlich Kontakt mit uns auf oder unter buecherei@sankt-martin-merkten.de.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**
Lokaler geht's nicht. Satz. Druck. Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1 87 69 24
E-MAIL st.atan@
rautenbergq.media

Bornheimer JugendTreff (BJT) bietet attraktives Freizeit-Angebot

Kids und Jugendliche ab zwölf Jahren sind herzlich eingeladen, sich im Bornheimer JugendTreff (BJT) mit ihren Freunden zu treffen, neue Bekanntschaften zu machen und an den attraktiven Freizeitangeboten teilzunehmen.

Von Montag bis Freitag wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. So wird sich montags von 16 bis 20 Uhr beim SportTreff sportlich betätigt. Dienstags steht von 16 bis 19 Uhr beim BackTreff das Backen im Vordergrund. Speziell an das weibliche Publikum richtet sich der MädchenTreff immer mittwochs von 16 bis 19 Uhr. Beim MusikTreff geht es am gleichen Tag von 17 bis 19 Uhr musikalisch zu. Gekocht wird immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr beim KochTreff. Und alle Jungs sind freitags von 18 bis 20.30 Uhr

herzlich zum JugendTreff eingeladen.

Unabhängig vom regelmäßigen Angebot können Jugendliche im BJT selbstbestimmt ihre Freizeit gestalten. Dafür gibt es viele Möglichkeiten: Das neu eingerichtete Tonstudio kann genutzt werden, man kann Billard spielen oder verschiedene Sportaktivitäten im Sportraum ausüben, zum Konsolen-Zocken steht eine Playstation 4 zur Verfügung, es kann aber auch einfach nur bei cooler Musik gechillt werden. Außerdem können alle das kostenlose WLAN nutzen. Kleine Snacks gibt es im Jugendcafé. Und auch gegen den Durst ist immer etwas kalt gestellt.

Neue Ideen nehmen die Mitarbeiter Frank Unkelbach und Florian „Flo“ Kreuzer gerne entgegen.

Die beiden haben auch für Sorgen und Nöte immer ein offenes Ohr, können bei Bewerbungen helfen und Hilfe und Unterstützung für alle Herausforderung organisieren, die junge Menschen haben könnten.

In regelmäßigen Abständen war-

tet das BJT-Team mit besonderen Ausflugshighlights auf, zum Beispiel Fahrten zur Kartbahn oder Soccerhalle. Geöffnet ist der Bornheimer JugendTreff montags bis freitags von 15 bis 20.30 Uhr. Eindrücke aus dem BJT gibt es auf Instagram (B_Treff).

Zur Kartbahn mit dem Bornheimer JugendTreff

Ein besonderes Highlight wartet am Dienstag, 28. Februar, auf Bornheimer Jugendliche zwischen zwölf und 14 Jahren. Der Bornheimer JugendTreff (BJT) lädt zum Ausflug auf die Kartbahn ein. Pro Person kostet der Trip fünf Euro. Am Ausflugtag fahren alle gemeinsam um 16 Uhr los. Wer will, kann den BJT bereits ab 15 Uhr besuchen.

Da die Teilnehmerplätze begrenzt sind, sollten sich Interessierte schnell anmelden - entweder per E-Mail an jugendtreff@extranet.stadt-bornheim.de oder telefonisch unter 02222 2500. Anmeldungen sind montags bis freitags von 15 bis 20.30 Uhr auch vor Ort im Bornheimer JugendTreff in der Königsstraße 31 möglich.

Umweltsäuberungsaktion der Stadt Bornheim geht in die 51. Runde

Nachdem die letzten beiden Müllsammelaktionen „Bornheim putzt sich raus“ coronabedingt in den Herbst verlegt werden mussten, findet der diesjährige Frühjahrsputz wieder im Frühling statt. An zwei Samstagen, 18. und 25. März, sind wieder Schulklassen, Kindergärten, Vereine, politische Parteien, sonstige Gruppen und Einzelpersonen im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um Abfälle aus Natur und Landschaft einzusammeln.

Mülleimer sind reichlich im gesamten Stadtgebiet vorhanden. Auch Glas-, Kleider- und Elektrokleinteilecontainer finden sich an vielen zentralen Stellen.

Zudem gibt es einen gut organisierten, kostenlosen Abholservice von Sperrmüll und Grünabfall. Und dennoch gibt es immer wieder Menschen, die ihren Müll einfach in Feld und Flur liegen entsorgen. Vor allem Verpackungen, aber auch Kleidung, alte Reifen, Elektroschrott und sogar Sperrmüll werden achtlos in die Gegend geworfen oder gezielt abgestellt. Erfreulich ist aber auch, dass sich immer mehr Bürgerinnen und Bür-

ger aktiv für eine saubere Umwelt engagieren. So haben sich im vergangenen Jahr an zwei Tagen rund 1.000 Bornheimerinnen und Bornheimer an der städtischen Aktion „Bornheim putzt sich raus“ beteiligt.

Das Amt für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün organisiert und koordiniert die Aktion mit Unterstützung des Technischen Hilfswerks (THW), das den Abtransport des Mülls übernimmt.

Die Bornheimer Müllsammelaktion ist in eine kreisweite Aufräumwoche eingebunden und wird zusätzlich von der Rhein-Sieg Abfallbeseitigungsgesellschaft (RSAG) gefördert. So sorgt die RSAG dafür, dass Müllsäcke, Handschuhe und Greifzangen zur Verfügung stehen. Den Abtransport des Mülls übernehmen das Technische Hilfswerk und der Bornheimer Stadtbetrieb.

Wer mithelfen möchte, Müll und Unrat zu sammeln, wird gebeten, sich bei Manuela Domschat vom Umwelt- und Grünflächenamt unter 02222 945 307, E-Mail: Manuela.Domschat@Stadt-Bornheim.de, zu melden.



HALLMANN

WIR MACHEN AUS IHREN GUTEN VORSÄTZEN BESSERES HÖREN

HÖRGERÄTE-AKTION
nur **100,-** statt 310,-

Jetzt Hörtest-Termin vereinbaren!

Symbolfoto

*Gültig bis 28.02.23 beim Hörgeräte-Neukauf der Type Pure 312 1X. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung u. exkl. Selbstbehalte, zzgl. d. gesetzl. Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Bornheim • Bornheim-Merten
0800/412 6000 • [optik-hallmann.de](https://www.optik-hallmann.de)

Job?



Jetzt
bewerben!

Wir suchen ab sofort:

Filialleiter/in

- im Mobilfunk-Einzelhandel
- Für unsere Shops in Köln und Umland
- Gerne mit Erfahrung im Bereich Mobilfunk oder IT

junior GVL

- Gebietsleiter für mehrere unserer Shops

Ausbildung

- Ausbildung zum:zur Kaufmann:Kauffrau für Büromanagement (kaufmännische Steuerung und

Ausbildung

- Ausbildung zum:zur Kaufmann:Kauffrau im Einzelhandel

Bewerbung an:

info@handy77.de
MAWAX Telekommunikation GmbH
Brunnenstr. 28, in 53332 Bornheim

Bei Rückfragen:
Herr Wagner
+49 (0) 2222 9940110

Weitere Infos unter:
www.handy77.de/jobs



HANDY77.DE

Kasper und der Wunschring

Mit einem ganz neuen Stück zum Thema „Wünschen“ gastiert die Homberger Kasperbühne am Dienstag, 14. März, um 16 Uhr im Pfarrheim „Haus im Garten“ an der Walburgisstraße in Bornheim-Walberberg. „Kasper und der Wunschring“ heißt das, ebenso lustige wie spannende, Puppenspiel für Kinder ab zwei Jahre. Frei nach dem bekannten Märchen vom Fischer und seiner Frau angelt sich Kasper darin einen großen, sprechenden Fisch. Der bittet Kasper, ihn im Tausch gegen einen Wunschring doch wieder frei zu lassen.

Gesagt, getan. Der Haken an dem Handel allerdings ist, dass die Wünsche, die der Wunschring erfüllt, auf ganze drei begrenzt sind. Da hat Kasper nun die Qual der Wahl, was er sich denn wohl wünschen soll.

Und als er dann auch noch seinen Freund Seppel, selbiger nicht die hellste Kerze auf der Torte, in das Geheimnis um den Wunschring einweiht, wendet sich das Schick-

sal gegen den Kasper und das Wünschen nimmt nicht den gewünschten Verlauf.

Eintrittskarten zu dem Puppentheater gibt es zum Preis von 10 Euro pro Person eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung an der Tageskasse.

Weitere Informationen über das Puppentheater und Kartenreservierungen sind vorab möglich unter www.pommispuppen.com



Pyjama-Lese-Party in der Stadtbücherei Bornheim

Nach zwei Jahren Corona-Pause findet wieder eine Pyjama-Lese-Party in der Stadtbücherei Bornheim statt. Unter dem Motto „Es war einmal...“ lädt die Stadtbücherei Bornheim am Freitag, 24. März, um 19 Uhr zur fünfzehnten Auflage in den Servatiusweg 19-23 ein. Mädchen und Jungen im Grundschulalter erleben zusammen mit dem Bücherei-Team ein spannendes Abenteuer rund um die Welt der Märchen. Außerdem können die Kids die Stadtbücherei erkunden. Und natürlich wird auch vorgelesen. Die Leiterin der Stadtbücherei Brigitte Nowak hat bereits Märchen, die zum Thema passen, ausgewählt und freut sich darauf, diese vorzulesen. Dabei dürfen sich die Kinder im Pyjama oder Hausanzug wie zu Hause fühlen. In gemütlicher Runde lauschen sie spannenden Geschichten, spielen Spiele, erkunden die Stadtbücherei und werden zum Abschluss mit einem Imbiss und Getränken verwöhnt.

Der Eintritt zur Pyjama-Lese-Party kostet 5 Euro. Die Stadtbücherei Bornheim bittet aus organisa-

torischen Gründen um telefonische Anmeldung unter 02222 938-565.

Wir leben und arbeiten in Vielfalt.
Werde Teil davon.



Für unsere Schulkinderbetreuungen (Grundschule/OGS und Sek I) in **Bornheim** und **Alfter** suchen wir ab sofort oder später engagierte Mitarbeiter*innen als

- **GRUPPENLEITUNGEN** (m/w/d)
- **EINRICHTUNGSLEITUNG** (m/w/d) Übermittagsbetreuung
- **BETREUUNGSKRÄFTE** (m/w/d)
- **INTEGRATIONSASSISTENZEN/ SCHULBEGLEITUNGEN** (m/w/d)
- **PÄDAGOGISCHE ERGÄNZUNGSKRÄFTE** (m/w/d)
- **HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT** (m/w/d)
- **HONORARKRÄFTE** (m/w/d)

in **Teilzeit** und/oder auf **Minijob- bzw. Honorarbasis**. Die Stellen sind i.d.R. unbefristet. Quereinsteiger*innen willkommen.

Weitere Informationen: www.starkestellen.de/kja-bonn

Rückfragen beantworten:

Jutta Siebertz, Fachbereichsleitung Jugendhilfe und Schule,
Tel.: 0228/926 527 - 35 und

Eva Westerholt, Fachleitung Jugendhilfe und Schule,
Tel.: 0228/926 527 - 32

Katholische Jugendagentur Bonn gGmbH
Kaiser-Karl-Ring 2, 53111 Bonn



Stephan
HAUSMEISTERSERVICE



Service rund um Ihr Haus

Unsere Dienstleistungen

- Geh- und Einfahrtreinigung
- Fassadenreinigung
- Abriss von Garagen und Scheunen uvm.
- Fliesen abstemmen
- Hausauflösung
- Tapeten entfernen
- Dachpflege
- Entrümpelung
- Winterdienst
- Gartenarbeit
- Feste Fuge
- Rasenmähen
- Hecken schneiden

Kostenlose Beratung & Probe vor Ort!

Adolfstr. 39 • 53111 Bonn • info@stephan-stein.de

Telefon 0228 - 240 30 792 • Mobil 0176 - 637 23 717

Man muss das Leben tanzen

Weil ihre Freundin an Blutkrebs erkrankte, ließ sich Julia Schmitz aus Bornheim bei der DKMS registrieren. Nun hatte sie die Chance, ein Leben zu retten.

Den 26. Juni 2018 wird Julia Schmitz nie vergessen: Es war der Tag, an dem ihre liebe Freundin Kerstin an Blutkrebs starb. Es sei ihr letzter Wunsch gewesen, dass Julia sich bei der DKMS registrierte, um vielleicht einmal ein Leben wie ihres retten zu können. Vier Jahre später, kurz vor Weihnachten 2022, erhielt die Bornheimerin ihre Chance: Sie spendete einer fremden Person ihre Stammzellen. „Dabei habe ich viel an Kerstin gedacht“, erzählt Julia. „Sie hat immer zu mir gesagt: „Man muss das Leben tanzen!“. Das ist seitdem mein Lebensmotto. Und ich hoffe, dass die Empfängerin meiner Stammzellen dies auch bald wieder tun kann - das Leben tanzen.“

Ihre Empfängerin ist eine erwachsene Frau aus den USA, so viel

weiß Julia bisher. „Vielleicht ist sie eine Mutter“, vermutet sie. „So wie ich. Und so wie Kerstin. Als sie an Blutkrebs erkrankte, war ihre Tochter noch nicht einmal fünf Monate alt.“

Ihre Freundin durch Krankheit und Tod zu begleiten hat Julia Demut gelehrt. „Höher, besser, weiter - darum geht es im Leben nicht“, sagt die 32-Jährige.

„Doch ich habe früher auch so gelebt. Seit Kerstins Erkrankung haben sich meine Prioritäten verschoben. Ich habe meine Werte und Normen neu aufgestellt und sehe das Leben mit anderen Augen.“

Es ist wichtig, die kleinen Dinge im Leben zu schätzen.“

Sie habe keine Sekunde lang gezögert, „Ja“ zu sagen zur Stammzellspende. „Mehrfach haben mich Freunde und Bekannte gefragt, ob ich das wirklich machen möchte, da ich ja eine junge Mama bin und Verantwortung trage. Aber ja, genau deshalb will ich es ma-

chen. Zum einen könnte der Empfänger ebenfalls Familie haben und zum anderen ist das ein Ereignis, von dem ich meinem Sohn irgendwann mit Stolz berichten werde. Ich möchte mit gutem Beispiel vorangehen.“

Der Eingriff sei kein Spaziergang gewesen, erzählt Julia, die im Ausländeramt der Stadt Bonn arbeitet. Sie habe Unsicherheiten und Ängste gehabt. Die Nebenwirkungen des hormonähnlichen Stoffs G-CSF, den sie sich vorbereitend zur Stammzellspende spritzen musste, seien stark gewesen. „Es war sehr anstrengend - aber dennoch ein kleiner Aufwand, mit dem man so viel erreichen kann. Was will ich mehr?“

Leider ist inzwischen eine weitere Freundin von Julia an Krebs verstorben. „Oft fühle ich mich machtlos, wenn es um das Thema Krebs geht. So viele, auch junge Menschen, kämpfen tagtäglich gegen die Krankheit. Ich kann da sein, eine gute Freundin sein, aber

am Ende des Tages habe ich keinen Einfluss auf den Verlauf.“ Anders bei ihrer Stammzellspende: „Hier konnte ich jemandem Hoffnung schenken, dessen Weg vielleicht schon aussichtslos erschien. Dieses Gefühl hat mir unheimlich viel gegeben. Ich schicke meiner Empfängerin nicht nur meine Stammzellen, sondern unfassbar viel Liebe, Hoffnung und Kraft.“

Julia wünscht sich, dass sich so viele Menschen wie möglich bei der DKMS registrieren. „Lasst uns gemeinsam etwas gegen Krebs tun. Wenn wir alle ein bisschen über unseren Tellerrand hinaus schauen und etwas selbstloser sind, wird die Welt ein kleines bisschen besser.“

Wer ebenfalls helfen und sich als Stammzellspender:in registrieren möchte: Einfach ein Set unter dkms.de bestellen.

Zu Hause den Wangenabstrich durchführen, Set an die DKMS zurücksenden, fertig.

„Alle Standorte in meiner Nähe!“

Mit der Umkreissuche noch schneller die nächste **Entsorgungsmöglichkeit** finden.

Auch neu: Abfuhr-Erinnerungen für mehrere Adressen!

NEU IN DER RSAG-APP





JETZT BEI Google Play

Laden im App Store





Walburgafest in Walberberg

Patrozinium am 26. Februar



Seit fast tausend Jahren trägt Walberberg den Namen der Hl. Walburga. Foto: H.D. Wirtz

Bornheim-Walberberg. Die Pfarrgemeinde St. Walburga lädt zur Feier des Patroziniums der Pfarrkirche für den 26. Februar herzlich ein. Die Gemeinde erinnert an diesem Tag an den Todestag der Hl. Walburga, die als Benediktinerin im achten Jahrhundert missionarisch gewirkt hat und der Überlieferung nach am 25. Februar 779 verstorben ist.

Das Walburgafest fällt in diesem Jahr wieder auf den ersten Fastensonntag. Am Vormittag findet morgens um 9.30 Uhr die Heilige Messe in der frisch sanierten Pfarrkirche statt. Traditionell lädt die Gemeinde am Nachmittag mit der Andacht um 17 Uhr zur Walburga-Andacht und einem anschließen-

den geistlichen Vortrag ins Haus im Garten, dem benachbarten Pfarrheim ein.

Hierzu wird Pater Ino Ta vom Redemptoristenkloster in Bonn mit weiteren Mitbrüdern nach Walberberg kommen um über die Si-

tuation der katholischen Kirche in Indonesien und über die Missionsprojekte des Ordens zu berichten.

Im Anschluss an den Vortrag lädt die Walburga-Gemeinschaft zur Begegnung bei Wein und Käse ein.

Gymnasiale Oberstufe an der Heinrich-Böll-Gesamtschule

Anmeldung für Schüler*innen in die EF (Jgst. 11) für das Schuljahr 2023/24

Ab sofort können sich Schüler*innen und Schüler für unsere gymnasiale Oberstufe an unserer Schule bewerben. Bitte vereinbaren Sie einen Anmeldetermin unter info@hbgb.de oder sarah.schieffer@hbgb.de. Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- ausgefüllter Anmeldebogen
- kurzes Bewerbungsanschreiben

- tabellarischer Lebenslauf
- Passfoto
- Zeugnisse: Kl. 9, 2. Halbjahr und Kl. 10, 1. Halbjahr
- Stammbuch / Geburtsurkunde

Alle weiteren Informationen sind auf unserer Homepage (www.hbgb.de) veröffentlicht. Am 23. Februar findet unser Infoabend um 19 Uhr in der Aula statt. Wir freuen uns auf dich.

Bürvenich Grabmale
in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

35 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989

GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de

SUZUKI **MOTO**
DIE WERKSTATT

Nie mehr Schimmel. Nie mehr nasse Wände.

Selbst bei Druck- und Stauwasser

- Gesund Abdichten von innen
- 60% günstiger als Ausbaggern
- Kostenlose Analyse & Angebot

Tel.: 02241 26 15 980

www.drefit.de
Ingenieurbüro DreFit Eu UG (haftungsbeschränkt)

30 Jahre Garantie auf die Wirkungsweise der Abdichtungsprodukte
„Die Druckwasserprofis“

Ingenieurbüro DreFit
30 Jahre Garantie



FREIE CHRISTLICHE SCHULEN BONN/RHEIN-SIEG
STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULEN



Kleine Klassen ermöglichen individuelle Förderung und den Blick auf jede individuelle Lernbiografie. Mit unserem christlichen Profil entfalten wir Wachstumspotenziale und Begabungen. „Das Miteinander macht den Unterschied“, ist unser Motto. Freie Schulplätze in allen Jahrgängen!

Schöntalweg 5 • 53347 Alfter • 0228-9620020 • www.fcsb.de



Mertener Tollitäten im Waldorfer Rewe-Center



Neben Rewe waren Nelles, Kessel und Auto Thomas dabei - Stärkung im Café der Nelles Backmanufaktur

Waldorf. Großer Bahnhof im Rewe-Center: Prinz Theo II. (Mandt) und Prinzessin Susanne I. (Lang) aus dem benachbarten Merten erwiesen dem Einkaufstempel, dem angesagten Café der Nelles Backmanufaktur, dem renommierten Autohaus Auto Thomas und den Experten für Badsanierung und Heizungsbau vom SHK-Innungs-Fachbetrieb Kessel, alle beheimatet am Waldorfer Donnerbachweg, ihre Referenz. Unter den neugierigen Blick der anwesenden Kunden legten die Tollitäten mit ihrem Gefolge ei-

Einen gelungenen Einmarsch legte im Waldorfer Rewe-Markt das Mertener Prinzenpaar hin. (Fotos: WDK)



AUS DER REGION

- Riesige Frischetheke für Fleisch, Wurst, Käse und Frischfisch
- **NEU:** Schweinefleisch ausschließlich aus der Eifel (Deutschland, Belgien, Luxemburg)
- Starke Präsenz im Obst- und Gemüsebereich
- Getränkespezialitäten
 - Weine und Edelobstbrände aus dem Rheinland
 - Große Auswahl an Gin
 - Über 500 Biersorten aus Deutschland und aller Welt



Einmaliges Einkaufserlebnis im Vorgebirge.



Ausreichend Parkplätze vorhanden 

REWE Stenger oHG, **Donnerbachweg 2, 53332 Bornheim-Waldorf**, Tel. 02227-9260634 | Mo.-Sa. 7.00-22.00 Uhr



Probieren geht über studieren. Frank Nelles, Susanne I., Sandra Nelles und Theo II. (v.l.) präsentieren die Neukreation „Mett-Berliner“.

nen fulminanten Einmarsch durch den vor vier Jahren nach neuesten und ökologischen Gesichtspunkten errichteten Supermarkt, um anschließend im Nelles-Café einen kleinen Empfang zu zelebrieren. Neben Rewe-Inhaber Markus Stenger, den beiden Nelles-Geschäftsführer Sandra und Frank Nelles waren auch Verkaufsleiter Siegfried Nehls und Teiledienstleister Georg Flecken von Auto Thomas und Andreas Kessel, Inhaber des gleichnamigen Sanitär- und Heizungsfachgeschäfts, dabei. Prinz Theo ließ es sich nicht nehmen, nach der Begrüßung das Sessionslied „Wenn in Merte de Jecke danze...“ stimmungsgewaltig zum Besten zu geben und mit einem donnernden dreimal „Waldorf Alaaf“ zum gemütlichen Teil überzugehen. Natürlich nutzte das Prinzenpaar gern die Gelegenheit, die Geschäftsrepräsentanten mit ihrem Orden auszuzeichnen, bevor es sich alle bei Kuchen, Gebäck und Snacks sowie diversen Heiß- und Kaltgetränken im Café Nelles gut gehen ließen. Anschließend ging es für die jecken Regenten zum großen Tollitättentreff der Stadt Bornheim in der Herseler Rheinhalles.

Rewe Stenger feiert im Dezember fünf Jahre Neubau

„Wir unterstützen den Karneval in Waldorf und Umgebung gern, genauso wie wir es mit anderen ehrenamtlichen Institutionen tun“, begründete Markus Stenger die Einladung. Schließlich ist er persönlich und mit seinem Geschäft dem örtlichen Brauchtum eng verbunden. Gern outete sich das Prinzenpaar als Stammkunde seines Einkaufstempels. Auch sind die drei privat gut befreundet. Stenger selbst kann im Sommer

ein persönliches Jubiläum feiern: Seit 20 Jahren ist er dann Inhaber des Rewe-Markts am Donnersbachweg. Und am Nikolaustag sind es genau fünf Jahre her, dass er den Neubau eröffnen konnte. Also stehen noch viele Feierlichkeiten an. Sicherlich werden dann auch Susanne Lang und Theo Mandt zu den ersten Gratulanten gehören.

Nelles Backmanufaktur ist fest im örtlichen Brauchtum verankert

Dass die Mertener Tollitäten die angebotenen Köstlichkeiten der Bäckerei Nelles mit viel Genuss verzehrten, bedarf eigentlich keiner besonderen Erwähnung. Schließlich sind sie ebenso wie ein Großteil ihres Gefolges immer wieder im Café und an der Verkaufstheke in der Waldorfer Nelles-Filiale anzutreffen. Natürlich ist auch in dieser Session wieder das jecke Berliner-Dreigestirns, nämlich der klassische, der Blaubeer- und der Eierlikör-Berliner, im Angebot. Erstmals wird es ergänzt durch einen Mett-Berliner, für dessen Einführung sich Nelles-Bezirksleiter Marcel Rosché vehement eingesetzt hat. Hellauf begeistert von dieser Kreation zeigten sich Astrit Boot und Magdalena Offermann aus dem Mertener Gefolge: „Einfach super klasse“. Für einige Tester war das Produkt allerdings noch etwas gewöhnungsbedürftig. Also gilt auch hier: Versuch macht klug, denn die Geschmäcker sind verschieden. Sandra Nelles erläuterte das Engagement der Backmanufaktur: „Als alteingesessener Roisdorfer Familienbetrieb wissen wir, wie wichtig gute Beziehungen in den 14 Bornheimer Ortsteilen sind. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, das lokale

Nelles
DIE BACKMANUFAKTUR

**Faste-
lovend
zesamme!**

Als jeck jebore
Klassik-Berliner mit Marmelade

kölsche jung
Blaubeer-Berliner

Lecker mädche
Eierlikör-Berliner mit echtem Verpoorten
(enthält Alkohol)

ALLE FACHGESCHÄFTE, ÖFFNUNGSZEITEN UND VIELES MEHR FINDEN SIE UNTER:
www.nelles-backmanufaktur.de | |



Vor dem VW ID. Buzz Cargo zeigen (v.l.) Georg Flecken, Siegfried Nehls, Theo II., Susanne I. und Markus Stenger auf dem Supermarkt-Vorplatz ihre Freude auf den Karneval.



Andreas Keller und das Prinzenpaar waren sich einig: Nach Corona endlich wieder Präsenz-Karneval.



WERDE WASSER-WISSER!

Reines und kalk-freies Wasser für Ihr Zuhause

grünbeck

Sie sind genervt von lästigen Kalkablagerungen an Ihren Sanitär-einrichtungen und Haushaltsgeräten? Sie wollen mehr Genuss bei Kaffee und Tee erleben? Dann ist eine Enthärtungsanlage von Grünbeck genau das richtige für Sie!

Informationen sowie eine Musteranlage stehen in unserem Büro für Sie bereit und auf Anfrage erstellen wir Ihnen gerne ein freibleibendes Angebot! Kommen Sie gerne bei uns vorbei oder nehmen Sie telefonisch Kontakt zu uns auf.



Kessel Heizung Sanitär Fliesen

Donnerbachweg 6 · 53332 Bornheim · Telefon +49 2227 4870
info@kesselgmbh.de · www.kesselgmbh.de

Brauchtum wie den Karneval zu unterstützen."

Auto Thomas ist seit Jahren im Karneval dabei

Wer kennt sie nicht, die bunt dekorierten Fahrzeuge, die kundtun, dass mit ihnen Tollitäten von einem Sessionstermin zum nächsten unterwegs sind. Viele dieser unverzichtbaren fahrbaren Untersätze stellte und stellt Auto Thomas zur Verfügung. Und das in den letzten Sessionen verstärkt als Hybrid- und/oder Elektro-Versionen. Ein großes Problem stellen derzeit vor allem im Nutzfahrzeugbetrieb Verzögerungen bei Zulieferern dar, so dass es mittlerweile Lieferzeiten bis zu einem Jahr geben kann. „Wir bedauern das und hoffen, dass es im Laufe des Jahres deutlich besser wird und wir Bestellungen schneller ausliefern können“, wünscht sich Siegfried Nehls im Interesse seiner Kunden. „Dann werden wir auch wieder mehr in der Brauch-tumsunterstützung tun können.“

Kessel ist leistungsfähiger SHK-Innungs-Fachbetrieb

Zuverlässigkeit und hohes fachliches und handwerkliches Können sind die Grundlagen des Erfolgs des Sanitär- und Heizungsfachbetriebs in dritter Generation. Kundenfreundlicher Service von der Anfrage bis zur detaillierten und transparenten Rechnungsstellung

zeichnet das Geschäft aus, das in Gewerbeobjekten, vor allem aber in Mehr- und Einfamilienhäusern, Heizungsanlagen und Bäder installiert. Dabei reicht das Angebot von zeitlosen Einrichtungen bis zu exklusiven Sonderanfertigungen. Neben der Modernisierung von Bädern u. Heizungsanlagen übernimmt Kessel auch die Pflege und Wartung vorhandener Anlagen. Und das nicht nur ganz-jährig, sondern auch in gewohnter Qualität in der Karnevalszeit.

Mertener Tollitäten loben örtliche Unterstützung

Die Dorfgemeinschaft Merten hat mit ihrem Jubiläums-Prinzenpaar (Motto: „60 Jahr zo Ehr - fiere me en Merte de Fasteleer“) einen außerordentlich guten Griff getan. Tag und Nacht sind Theo II. und Susanne I. nebst Gefolge als Botschafter der guten Laune und des Dorfes im Einsatz. „Aber das geht nur, weil wir so toll von unserer Dorfgemeinschaft, unseren Mitbürgern und der lokalen Geschäftswelt unterstützt werden“, bedankte sich Prinz Theo II. „Susanne und ich wissen, was wir an Euch haben. Nur gemeinsam können wir unser gemeinsames Anliegen, den authentischen Vürgbirchs-Fastelovend, erfolgreich gestalten. Dafür ist Unterstützung von Unternehmen wie die Euren unerlässlich.“ (WDK)

Zauberhafte Aktion!

Bis zum 28.02.2023 Auto vorbeibringen und sparen.



20% 23%

auf Arbeitslohn auf Ersatzteile

Rabatt nicht gültig für Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO inkl. Abgasuntersuchung, Haftpflicht- und Kaskoschäden und nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Nennen Sie bei der Terminvereinbarung das Stichwort:

„Zauberhafte Aktion“

AUTO
THOMAS
FIRMENGRUPPE



SEAT CUPRA ŠKODA Nutzfahrzeuge

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG · Königswinterer Str. 444 · 53227 Bonn · Tel.: 0228/4491-200

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG · Königswinterer Str. 93 · 53227 Bonn · Tel.: 0228/4491-600

Auto Thomas GmbH · Am Mürel 18 · 53945 Blankenheim · Tel.: 02449/9197-0

Auto Thomas GmbH · Donnerbachweg 3 · 53332 Bornheim · Tel.: 02227/9098-0

Auto Thomas GmbH · Am Volkspark 5-7 · 50321 Brühl · Tel.: 02232/94525-0

Auto Thomas AG & Co. KG · Frankfurter Str. 137 · 53773 Hennef · Tel.: 02242/8896-0

Auto Thomas GmbH · August-Lepper-Str. 1-12 · 53604 Bad Honnef · Tel.: 02224/9420-0

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG · Teufelsbachweg 3 · 53229 Bonn · Tel.: 0228/4491-700

www.auto-thomas.de

Handgemachte Eiskreationen sind super lecker

Laufend neue Angebote im Eiskaffee „Trebellii“-
Mertener Prinzenpaar legte bei Besuch selbst Hand an



An der Eismaschine ist der Eispezialist Mario Gierlich in seinem Element. (Fotos: WDK)

Merten. „Unser Eis ist handgemacht. Wir verarbeiten ausschließlich hochwertige und natürliche Rohstoffe wie frische Biomilch und frische Früchte und verzichten auf künstliche Farbstoffe, Stabilisatoren und Bindemittel.“ Ute und Mario Gierlich sind überzeugt, dass sie mit ihren handgemach-

ten Eiskreationen den Geschmack ihrer Gäste treffen. Je nach Jahreszeit wechseln sie die Eissorten. So sind im Sommer vor allem exotische Fruchtessorten und im Winter ausgefallene cremige Milcheissorten in, die das feste Grundsortiment bereichern. Denn bei aller geschmacklichen Experi-



Es ist vollbracht. Eine kleine Kostprobe nehmen (v.l.) Mario Gierlich, Prinz Theo II., Prinzessin Susanne I. und Prinzenführer Josef Bachem.

mentierfreude ist bei den kleinen und großen Genießern Vanille-Eis unangefochten auf Platz 1.

Hochwertige Zutaten, originelle Geschmackskombinationen, hoher Hygienestandard

Nachdem das Anfang 2019 eröffnete Trebellii zunächst sein Eisortiment von dem Siegburger Eisprofessor Günter Single bezogen haben, produzieren sie seit Juni 2022 das gesamte Angebot selbst in einem eigens dafür eingerich-

teten Produktionsraum mit modernem Equipment. Mario Gierlich hatte sich zuvor bei Single entsprechend fortgebildet. „Das hat es mir ermöglicht, nicht nur seine Rezepte 1:1 zu übernehmen, sondern zunehmend eigene Kreationen zu entwickeln und in unser Sortiment zu integrieren“, erläutert der 48-jährige Eismacher, der früher über 30 Jahre als Obst- und Gemüsekaufmann beruflich unterwegs war. Über 80 verschiedene Sorten umfasst das Sortiment, von denen in der Verkaufstheke 20 ständig verfügbar sind. „Dabei ist die beste Qualität aller Zutaten zusammen mit originellen Geschmackskombinationen Grundvoraussetzung dafür, dass unsere Eissorten beim Publikum ankommen“, weiß Gierlich. „Und da es sich bei Eis um ein hochwertiges Lebensmittel handelt, muss die Herstellung auch höchsten hygienischen Anforderungen genügen.“

Mertener Prinzenpaar versuchte sich an der Eismaschine

Dass das alles bei Trebellii so ist, davon überzeugte sich auch das Mertener Prinzenpaar Theo II. (Mandt) und Susanne I. (Lang), als es dem Eiscafé einen närrischen Besuch abstattete. Nach Stärkung bei Kaffee, Kuchen und deftigen Snacks, die das Eisangebot ergänzen, ließen die Tollitäten sich von Mario und Ute Gierlich unmittelbar an der Eismaschine



ALAAF für die Karnevalsjecken!

Das Trebellii wünscht eine tolle Session mit durchgehend super Stimmung!
Und zwischendurch zum Durchatmen entspannt Schnittchen oder lecker Eis genießen!

Öffnungszeiten: jeden Tag (ausser Dienstag) von 12 bis 18 Uhr!

Holzweg 3 . Merten-Trippelsdorf . Fon 0 22 27- 92 92 797



den Herstellungsprozess erläutern. Sie durften auch selbst Hand anlegen, um ein Gefühl für die große handwerkliche Kunst bei der Produktion dieses Genussvergnügens erahnen zu können, bevor sie es direkt vor Ort verkosten konnten. „Ich hatte mir das Ganze einfacher vorgestellt. Umso beeindruckter bin ich und weiß nun das Trebellii-Eis noch mehr zu schätzen“, machte Susanne I. den Gierlichs ein großes Kompliment. Theo II. pflichtete seiner Prinzessin bei und ergänzte: „Das alles macht das Trebellii zu einer großen Bereicherung des kulinarischen Angebots im ganzen Vorgebirge. Merten kann sich glücklich schätzen, diesen Genusstempel in seinen Mauern zu haben.“ **Pinsas sind im Kommen**
Die Ice-Maker haben noch weite-

re Pfeile im Köcher. Geplant ist, ab Anfang März Pinsas anzubieten. Dabei handelt es sich nicht um eine einfache Pizzavariante im ursprünglichen Sinne. Vielmehr wird der Teig für diese ovale Spezialität aus vier verschiedenen Mehlsorten gefertigt, bevor sie dann in vier unterschiedlich belegten Variationen angeboten wird. Sollte man unbedingt probieren. Das dürfte zudem ein weiterer Grund sein, dem Trebellii unbedingt erneut oder erstmals einen Besuch abzustatten und spätestens im Frühjahr wieder den atemberaubenden Blick bis zum Kölner Dom auf der 70 Plätze umfassenden Terrasse zu genießen. Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, so bieten die 35 Plätze im liebevoll gestalteten Innenraum eine gute Möglichkeit, sich



Das Mertener Prinzenpaar ist begeistert von der geschmacklichen Vielfalt, die im Trebellii von Ute und Mario Gierlich ihren Gästen angeboten wird.

Keine Kurzen für Kurze!

Bewährte Kampagne gegen die Abgabe von Alkohol an Kinder und Jugendliche - Tollitäten unterstützen Aktion der Stadt und Polizei

Bornheim. Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause engagieren sich in dieser Session wieder die Bornheimer Tollitäten im Schulterschluss mit der Polizei und der Stadt dafür, dass Kinder und Jugendliche ausgelassen feiern können, aber ohne die häufig damit verbundenen Alkoholexzesse. Das betrifft besonders für den mit den Zügen verbundenen Straßenkarneval. Gemeinsam warben die Verantwortlichen deshalb unmittelbar vor Beginn des 55. Bornheimer Tollitätentreffens in der Herseler Rheinhalles für närrischen Spaß im Straßenkarneval ohne Alkoholmissbrauch. Bürgermeister Christoph Becker mahnte: „Bei aller Freude am Karneval müssen wir den Jugendschutz fest im Auge behalten.“ Die Aktion „Keine Kurzen für Kurze!“ findet in Bornheim nun schon zum 14. Mal statt.

Zur Information von Eltern, Gewerbetreibenden, Gaststätten und Karnevalsvereinen, aber auch der Schulen verteilt die Stadt in Einklang mit der Polizei Flyer und Plakate, die den Jugendschutz zum Inhalt haben. Haupt- und eh-

renamtliche Mitarbeiter des städtischen Jugendamtes, die verschiedenen Jugendtreffs im Stadtgebiet, die Streetworker, das Team des Jugendkulturbus 1237 und engagierte Einzelpersonen sind heuer bei den Zügen in Sechtem, Roisdorf und Kardorf sowie Waldorf vor Ort. Die stets an ihren hellgrünen Jacken mit der Aufschrift „Jugendarbeit Bornheim“ erkennenden Helfer bieten an Pavillons und dem Jugendkulturbus den jungen Mitbürgern belegte

Brötchen, Tee und Wasser als kostenfreie Alternative zum Alkohol an. Außerdem kann Hochprozentiges direkt gegen Pizza oder Suppe eingetauscht werden. Die Seniorengruppe des Bornheimer Stadtteilbüros schmiert an Weiberfastnacht 700 Brötchen. Polizei und Ordnungsamt führen im Vorfeld der tollen Tage und der Züge Jugendschutz-Kontrollen durch.

„Wir wollen die Jugendlichen dazu anhalten, auf sich und ihre Freun-

de zu achten“, erklärt Katja Cîmpean, die im Bornheimer Jugendamt für den Jugendschutz zuständig ist. Für diejenigen, die der Appell zu spät oder gar nicht erreicht, leisten Sanitätsdienste medizinische Hilfe. So werden die Jugendlichen an festen und mobilen Unfallhilfestellen betreut. Darüber hinaus sorgen Mitarbeiterinnen des Jugendamts dafür, dass Minderjährige im Zweifel ihren Eltern übergeben werden. (WDK)



Gemeinsam werben Polizei, Stadt und Tollitäten für eine fröhliche Session ohne Alkoholmissbrauch. (Foto: WDK)

Ihre Alternative für Bonn! Citröen-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

KölInstr. 333 • 53117 Bonn

Telefon: (0228) 555 89-0

Fax: (0228) 67 83 53

citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

„Ihr seid die Besten, die ich hier kenne“

Hohes Lob für Salon „Trend & Style“ aus berufenem Munde - Imad Rahi hatte zur Karnevalssause geladen und alle, alle kamen

Oedekoven. Alfters Top-Friseur Imad Rahi konnte sich über eine große Besucherschar freuen, die seiner Einladung zum karnevalistischen Empfang in seinem Salon

„Trend & Style“ in Oedekoven gefolgt waren. „Ich bin überwältigt, dass nach der zweijährigen Corona-Pause so viele Kunden und Freunde den Weg heute zu uns

gefunden haben.“, freuten sich der mehrfach als Landesmeister NRW ausgezeichnete Friseurmeister und seine Frau Sandra. „Die Menschen wollen sich wieder persönlich begegnen und real feiern.“ Die Familie Rahi und ihr Team kümmerten sich liebevoll um ihre Gäste und ein buntes Programm sorgte dafür, dass es ein langer Abend der Begegnung im jeck dekorierten Salon wurde, an den die Teilnehmer noch lange denken werden. Höhepunkte waren sicherlich der Auftritt des Alfterer Prinzenpaares Mattes I. und Manuela I. (beide Swerbinka), die mit ihrem Sessionslied „För üch“ die Jecken verzauberten, und die trotz der beengten räumlichen Verhältnisse schwungvoll tanzenden Pänz der Alfterer Prinzengarde und der 1. und 2. Kindergarde der KG „Alpenrose“ aus Witterschlick. Bürgermeister Rolf Schumacher sprach allen aus dem Herzen, als er in seinem Grußwort das hohe Engagement von Imad Rahi für das lokale Brauchtum in der ganzen Gemeinde ausdrücklich lobte und feststellte. „Der tolle Besuch bei der heutigen Veranstaltung ist der beste Beweis dafür, dass ihr hier in Alfter herzlich willkommen seid. Bei Euch gibt es nicht nur den perfekten Haarschnitt. Ihr seid auch fest im Gemeindeleben verankert.“



Zwei Jecken der ersten Stunde: Imad Rahi und Friedel Sommerhof. (Fotos: WDK)



Für Prinzessin Manuela I. war es eine besondere Ehre und Freude, Imad Rahi mit ihrem Orden auszeichnen zu dürfen.

„Friseurbesuche sind für uns Frauen etwas ganz Besonderes. Wenn ich gestresst bin und hier zum Imad komme, dann gibt es nicht nur einen perfekten Haarschnitt, sondern ich werde liebevoll umsorgt und wie eine Prinzessin behandelt. Ich komme runter, fühle mich schön und gehe entspannt und guter Dinge nach Hause“, gab



Bester Laune waren Imad und Sandra Rahi (Mitte) im Kreise ihrer Gäste, darunter das Alfterer Prinzenpaar Manuela I. und Mattes I. sowie Bürgermeister Rolf Schumacher (hinten, blauer Pullover).



Genossen auf Einladung von Imad Rahi (l.) einen tollen Abend (v.l.): Rolf Schumacher, Anja Frenkel (OAS Volmershoven-Heidgen), Silke Liers (DK „Herzblättchen“), Dennis Schiffelgen (KG „Alpenrose“).

HAARSTUDIO Trend & Style

Friseurmeister Imad Rahi Landesmeister -2019/22-

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr · Sa. 8.00-14.00 Uhr
Am Rathaus 13b · 53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86
www.haarstudio-trend-style.de

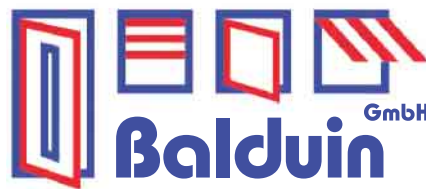


Gastgeber und Prinzenpaar standen im Mittelpunkt des karnevalistischen Abends im „Trend & Style“.

Manuela I. einen tiefen Einblick in ihr ganz persönliches „Trend & Style“-Feeling. „Euer Salon ist ein kleiner Wohlfühltempel für uns Frauen - und das nicht nur im Karneval. Ihr seid die Besten, die wir hier kennen.“ Dass die Prinzessin damit den Nagel auf den Kopf traf, zeigte sich am donnernden Applaus nicht nur der Damen. Nur Bürgermeister Schumacher meinte anmerken zu müssen, dass er genauso grau nach dem Haarschnitt sei wie beim Betreten des Frisiersalons - im Gegensatz zu Manuela I., bei der nach eigener Aussage einzelne graue Strähnen sich wie durch einen Zauber in den gewünschten Farbzustand verwandelten. Rahi versprach dem Gemeindeoberhaupt, beim

demnächst anstehenden Benefiz-Haarschneiden auch bei ihm seine diesbezüglichen „Geheimwaffen“ anzubringen. Eine besondere Freude war es für Imad Rahi, dass er Friedel Sommerhof begrüßen konnte: „Schließlich war er bei unserem ersten karnevalistischen Empfang 2009 als Jungfrau Frieda im damaligen Alterer Dreigestirn dabei. Es ist immer wieder ein besonderer Augenblick, wenn man Freunde der ersten Stunde begrüßen darf.“ Diese Reminiszenz nutzte der Gastgeber, um den Anwesenden zu versprechen: „Ein solch toller Abend schreit förmlich nach einer Fortsetzung in der kommenden Session. Ich freue mich schon heute darauf.“ (WDK)

Qualität ist unsere Stärke Fenster



Baldvin GmbH

Türen
Rollladen
Markisen
Wintergärten
Insektenschutz

Baldvin GmbH · Inhaber: Harald Josef Baldvin

Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim

Telefon 022 27/22 83 · Telefax 022 27/55 32

www.baldvin-bornheim.de · baldvin@netcologne.de

Am 19. Februar trecke de Jecke durch Bornheim

Provinzial-Geschäftsstelle Urfey und Alte Herren des SSV Bornheim unterstützen den Bornheimer „Zoch“ - 620 große und kleine Narren sind beim Zug dabei

Bornheim-Ort. „Das ist eine große Hilfe für uns, nach Corona wieder einen tollen Zug durch Bornheims City organisieren zu können.“ Svena Franzen, 1. Vorsitzende der KG „Bonnem Alaaf“ und Cheforganisatorin des Bornheimer Karnevalszuges, freute sich riesig, als sie zusammen mit KG-Kassierer Jürgen Granitz aus den Händen von Werner Nettekoven, Chef der Alten Herren des SSV Bornheim (AH), einen Scheck in Höhe von 400 Euro erhielt. Und ihre Freude wurde noch größer, als Lothar Urfey, Geschäftsstellenleiter der Provinzial-Versicherung in Bornheim und langjähriges AH-Mitglied, ihnen zusagte, die Versicherungsprämien für den Karnevalszug zu übernehmen. Franzen dankte beiden für diese großzügige Unterstützung, die die Durchführung des Zugs für die veranstaltende KG erleichtern, und revanchierte sich mit der Verleihung des KG-Ordens.

„Es war und ist mir und uns allen ein Bedürfnis, an Bonnem Alaaf und insbesondere an Svena Franzen ein Zeichen der Solidarität und Anerkennung für die viele Arbeit zu senden“, begründete Urfey das beispielhafte Engagement. „Das ist wirklich keine leichte Aufgabe und hätte neben der finanziellen Unterstützung

auch noch mehr helfende Hände verdient!“ Nettekoven schloss sich diesen Worten gern an und ergänzte: „Lothar Urfey, der schon viele Jahre mit unserer AH-Gruppe im Bonnemer Zoch mitgeht, hat auf unserer AH-Versammlung angeregt, den Zoch mit einer Spende zu unterstützen. Daraufhin haben unsere Mitglieder eine spontane Sammlung gestartet, weil uns die Pflege des Karnevalsbrauchtums sehr am Herzen liegt.“ Zugleich wies er daraufhin, dass „wir in diesem Jahr auch wieder die Karnevalssause am Karnevalssamstag im Saal des Bornheimer Brauhauses Kaiserhalle - ein gemütliches Vorglühen auf den Zoch am nächsten Tag veranstalten. Natürlich würden wir über eine rege Teilnahme der Bonnemer Jecke im Interesse der guten Sache sehr freuen.“

Die **Karnevalssause** beginnt am Samstag, den 18. Februar, um 19 Uhr. Höhepunkte sind unter anderem der Auftritt der Los Rockos sowie die Prämierung der schönsten Gruppenkostüme, die dann sonntags in voller Pracht im Karnevalszug bewundert werden können. Karten können im Vorverkauf bei der Bäckerei Landsberg oder im Brauhaus Kaiserhalle und an der Abendkasse erworben werden.

Beim **Zoch** am 19. Februar werden voraussichtlich 620 Jecken, darunter 118 Kinder in 23 Fußgruppen und auf 13 Prunkwagen närrisches Feeling in Bornheim-Ort sorgen. Begleitet werden sie von zwei Musikkapellen. Nach der Aufstellung auf dem Reuterweg werden sie sich ab 14 Uhr über die Zehnhoftstraße, Diegardtstraße, Burgstraße, Burgbenden, Apostelpfad, Königstraße, Secundastraße und Schillerstraße zur Königstraße trecken, wo der Zug

sich in Höhe der „Kaiserhalle“ auflösen wird. „Das wird für alle, egal ob im Zug oder am Straßenrand, ein tolles Spektakel, auf das wir wegen Corona lange warten mussten“, blickt Franzen dem Zug mit großer Freude entgegen. „Wer hier nicht dabei ist, verpasst eines der Top-Ereignisse des Straßenkarnevals im Vorgebirge. Und das wollen Sie doch nicht. Ich gehe davon aus: Wir sehen uns am 19. Februar im Herzen Bornheims.“ (WDK)



Groß war die Freude bei Svena Franzen (3.v.l.) und Jürgen Granitz (r.), als sie von Werner Nettekoven (2.v.r.), Lothar Urfey (2.v.l.) und Tatjana Urfey den Spendenscheck erhielten.

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Rheinspange 553: CDU begrüßt geplante Tunnellösung

Die CDU-Fraktion Bornheim begrüßt die Vorzugsvariante für die geplante Autobahnquerung zwischen Köln und Bonn, die Rheinspange 553. Diese wird nördlich von Wesseling-Urfeld und Niederkassel unter dem Rhein als Tunnel verlaufen und so die A555 linksrheinisch mit der A59 rechtsrheinisch verbinden. Dazu wird die heutige Anschlussstelle Wesseling voraussichtlich rückgebaut und südlich auf dem Gebiet der Stadt Bornheim eine neue Ersatzanschlussstelle geschaffen.

Aus Sicht der CDU-Fraktion ist die nun festgelegte Tunnellösung jene mit dem geringstmöglichen Einfluss auf Umwelt und vor allem auf Menschen. Zugleich wird der Verkehr nennenswert entlastet. Auch wenn ein Tunnel absehbar höhere Kosten verursacht als eine Brücke, ist diese Investition eine

Zukunftsinvestition. Die CDU-Fraktion hat sich interkommunal und auf allen Ebenen frühzeitig für einen Tunnel und gegen eine Brücke ausgesprochen.

„Die Rheinspange 553 ist und bleibt eines der wichtigsten Verkehrsprojekte in unserer Boom-Region. Jede Prognose zeigt Bevölkerungswachstum im Großraum Köln-Bonn. Zugleich liegen wir an einer der wichtigsten europäischen Transit-routen. Die vorhandene Infrastruktur ist dem schon jetzt nicht mehr gewachsen. Daher ist die Entscheidung ein wichtiger Meilenstein“, so Lutz Wehrend, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion.

Die nun festgelegte Vorzugsvariante entspricht der Einschätzung, die Rüdiger Prinz, planungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion,

aus seiner Teilnahme an der Planungswerkstatt mitgenommen und als einziger Bornheimer Vertreter in die politische Diskussion in Bornheim eingebracht hatte. Prinz wurde nach einem Radioaufruf als teilnehmender Bürger (!) für die Planungswerkstatt im Oktober 2019 ausgelost. Generell sind die kommunalpolitischen Entscheidungsträger der Stadt Bornheim erst sehr spät in den Planungsprozess eingestiegen, da die Verwaltung die ihr vorliegenden Informationen seit Frühjahr 2018 nicht weitergeleitet hatte. Möglicherweise waren zu dem Zeitpunkt die Bedeutung und das Ausmaß des Vorhabens noch nicht jedem klar.

Die CDU-Fraktion wird sich nun auf die mit der konkreten Umsetzung einhergehenden Fragen konzentrieren. So werden z.B. mit der

Verlegung der Anschlussstelle auf Bornheimer Gebiet neue Zufahrtsstraßen von der L192 und der L300 notwendig. Diese müssen so dimensioniert sein, dass es nicht zu Rückstaus kommt.

„Natürlich bleiben wir an diesem für Bornheim wichtigen Thema dran! Gerade auch im Kontext der dualen Verkehrs- und Mobilitätswende müssen wir Verkehr von der Straße auf die Schiene oder auf das Wasser verlagern. Parallel müssen Antriebstechnologien weiterentwickelt werden, so dass sie im besten Fall klimaneutral sind. Gleichwohl ist eine vollständige Abdeckung des täglichen Lebens der Menschen in Bornheim z.B. mit dem Fahrrad oder/ und dem ÖPNV eine Wunschvorstellung, die kaum realisierbar ist,“ so Rüdiger Prinz abschließend.

Sascha Mauel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD: Stellungnahme zur Vorzugsvariante Rheinspange

Die neue Rheinspange soll von Wesseling-Urfeld auf die rechte Rheinseite führen. Dies dürfte zu einer Entlastung der Autobahnbrücken im Kölner Süden und Bonner Norden führen - aber auch zu einer erheblichen Verkehrsbelastung für Bornheim, insbesondere auf der L182 und L192.

Die durch die Autobahn GmbH des Bundes vorgestellte Vorzugsvariante V6aT zum Bau der Rheinspange soll von einem neuen Autobahnknoten an der A555 bei der Anschlussstelle Wesseling (W2) zu einem neuen Autobahnknoten an der A59 in Höhe der Spicher Seen (O3) führen. Südlich des Autobahnknotens W2 wird laut der Autobahn GmbH ein Ersatz für die Anschlussstelle Wesseling benötigt, möglicherweise auf Bornheimer Gebiet am Widdiger Feld, Höhe Gotenweg.

„Mit dieser Variante können wir in Bornheim besser umgehen als mit einem Tunnel ab Widdig. Dieser hätte zu einer wesentlichen Beeinträchtigung des Grundwassers und der Wasserversorgung durch den Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel geführt. Auch die erheblichen Mehrbelastungen für den Ortsteil Widdig

wären in vorherigen Varianten aus Sicht der Bornheimer SPD nicht akzeptabel“, so die beiden Fraktionsvorsitzenden Anna Peters und Wilfried Hanft.

Aber auch die Vorzugsvariante wird aus Sicht der Bornheimer Sozialdemokrat*innen zu spürbaren Belastungen im Stadtgebiet führen:

- Ein neuer südlicher Anschluss am Widdiger Feld bedeutet aufgrund der Zubringerverkehre eine Rekordzunahme von Verkehr zwischen Wesseling und der neuen Anschlussstelle. Dieser liegt direkt am Landschaftsschutzgebiet und in unmittelbarer Nähe des Bornheimer Baches. **„Hier bedarf es im weiteren Verlauf des Verfahrens einer massiven Kraftanstrengung von Politik und Verwaltung in Bornheim, dass die Anschlussstelle Wesseling doch noch erhalten bleiben kann“,** so Wilfried Hanft.
- Kritisch sieht die SPD die immensen Kosten für die neue Rheinspange. Diese werden mit aktuell 1,15 Mrd. € beziffert.
- Erhebliche Sorgen bereitet

auch die Verkehrszunahme zwischen der neuen Rheinspange und der Anschlussstelle der A61 bei Heimerzheim über die L182 und L192.

Dazu merkt der verkehrspolitische Sprecher, Thomas Schmitz, an: **„Die Vorzugsvariante wird in der Ortschaft Brenig und der Kreuzung am Hellenkreuz zu einem massiven Anstieg des Verkehrs führen - auch unter Berücksichtigung der weiteren geplanten baulichen Entwicklung im direkten Umfeld ist es sehr fragwürdig, ob die zur Verfügung stehende Verkehrskapazität richtig berechnet worden ist.“**

Anna Peters ergänzt: „Am Hellenkreuz werden zudem eine neue

Rettungswache und ein neues Feuerwehrgerätehaus entstehen. Es muss dafür Sorge getragen werden, dass Feuerwehr und Rettungskräfte hier nicht beeinträchtigt werden.“ **Deshalb wird es darauf ankommen, durch gezielte verkehrslenkende Maßnahmen eine notwendige Entzerrung herbeizuführen und somit die Bevölkerung vor dem massiven überregionalen Verkehr zu schützen.**

Die Bornheimer SPD wird im Rahmen des jetzt folgenden Linienbestimmungsverfahrens zur Öffentlichkeitsbeteiligung (Kommunen, Naturschutzverbände, etc.) ihre Vorschläge zur Optimierung der Vorzugsvariante einbringen.

Wilfried Hanft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Grüne lehnen Projekt „Rheinspange“ weiterhin ab.

Es ist eine der besseren Varianten. Sie ist nicht haarsträubend, sondern nur sehr schlecht!“ kommentiert der verkehrspolitische

Sprecher der Grünen, Markus Hochgartz, die Bekanntgabe der Vorzugsvariante für die Rheinspange. „Über eine Milliarde Euro

für ein Projekt, das verkehrs- und klimapolitisch aus dem letzten Jahrtausend kommt und vor dem Hintergrund maroder Brücken und Straßen im gesamten Bundesgebiet Realitätsferne beweist. Das muss man erst mal bringen!“

Was wir brauchen ist eine Verkehrspolitik, die sich der Klimakrise anpasst. „Alle Parteien reden von Verkehrswende, aber dann wird doch die neue Straße gebaut, anstatt Geld in die Schiene zu stecken. Im Linksrheinischen

brauchen wir mindestens ein weiteres Gleis auf der DB-Linie, um die Kapazitäten für Güter- und Personenverkehr bereitzustellen. Dafür gibt es seit Jahrzehnten keine Planungen. Mehr Verkehr auf der Straße ist nicht gottgegeben, sondern politisch gesteuert. Mit einer nur auf das Auto ausgerichteten Verkehrspolitik geht auch der Stau auf den Straßen nicht zurück“, so Hochgartz.

Der Ortsverband der Grünen erwartet bei der vorliegenden Vari-

ante für Bornheim mehr Verkehr. „Die Autobahnauffahrt in Widdig, aber auch die Verbindung über die L192 werden definitiv mehr Verkehr - vor allem auch Schwerlastverkehr - für Bornheim bedeuten“ erklärt die OV-Sprecherin Cynthia Roggenkamp. „Dafür ist die Verkehrsinfrastruktur in Bornheim gar nicht ausgelegt.“

Die Grünen fordern eine Überprüfung der Planungen anhand des Pariser Klimaabkommen. „Wir reißen im Verkehrssektor die

Ziele regelmäßig. Anstatt die vorhandenen Straßen in Schuss zu halten, bauen wir neue. Allein der Bau mit Millionen Tonnen Zement wird eine Unmenge an CO₂ bedeuten und damit noch mehr von unserem knappen CO₂-Budget abziehen. Der Bau der Rheinpanne muss daher dringend auf die Auswirkungen auf die Klimaziele in Deutschland überprüft werden“, mahnt Fraktionssprecher Dr. Arnd Kuhn.

Markus Hochgartz

Kein Geld - nirgends? Gedanken zum Doppelhaushalt.

Seit November befassen sich die Grünen intensiv mit dem Haushalt. Wir befinden uns in einer Situation gleichzeitiger Krisen mit steigenden Kosten und einer unsicheren Finanzlage und sollen einen tragfähigen Haushalt verabschieden. Trotzdem oder gerade deshalb ist es uns wichtig, die übergeordneten Ziele der Klimaneutralität, der Energie- und Mobilitätswende, der Nachhaltigkeit sowie der sozialen Gerechtigkeit und der Generationengerechtigkeit nicht aus den Augen zu verlieren. Es reicht nicht, sich im 2-Jahres-Takt von Haushalt zu Haushalt zu hangeln und Einsparungen nur zur Vermeidung von Hebesatzanhebungen einzusetzen. Wir

brauchen kluge Entscheidungen, um die Haushaltssicherung durch die Kommunalaufsicht zu vermeiden, kein weiteres Eigenkapital zu verbrauchen, die Personalentwicklung effizient zu gestalten und das Wachstum der Stadt mit der sozialen Infrastruktur und den Hebesätzen auszubalancieren.

Auch wenn sich die Zahlen gegenüber dem Haushaltsentwurf vom November etwas verbessert haben und somit die geplanten Hebesätze leicht nach unten angepasst werden können, darf man sich nichts vormachen: es gibt wenig Spielraum. Die meisten Ausgaben entfallen auf Pflichtaufgaben. Nur rund ein Prozent des Haushaltes sind für freiwillige Leis-

tungen, darunter die Bibliothek und die Unterstützung von Musikschule sowie Karnevalsvereinen. Da möchten wir keine Abstriche machen. Im Klartext: Es bleibt eine gemeinsame Kraftanstrengung aller Beteiligten und jede*r wird etwas beitragen und zurückstecken müssen. Die Politik wird genauso wie Bürgerschaft, Wirtschaft und Verwaltung bei ihren Wünschen auf die Antworten stoßen: „Dafür ist kein Geld da“ oder: „Ist es gerecht, hier zu kürzen und da Geschenke zu machen?“ Wenn leere Kassen künftig nicht zu Frustration der Bürger*innen, Verwaltung und Kommunalpolitiker*innen führen sollen, weil es keine Spielräume

mehr zur Gestaltung gibt, sind neue Wege gefragt: Weg von kleinteiligen Streitereien um 5.000€ oder Verschiebung und damit Verlagerung der Probleme in den nächsten Haushalt. Hin zu einer strategischen Finanz- und Haushaltspolitik mit klaren Zielen, ausgerichtet an einem übergeordneten Leitbild der Stadt. Das wird die Aufgabe von Politik und Verwaltung in den nächsten Jahren sein. Wir wollen Klarheit schaffen, wohin sich Bornheim entwickeln soll und wie dafür personelle und finanzielle Mittel gezielt und gerecht eingesetzt werden. Maria Koch, haushaltspolitische Sprecherin

Markus Hochgartz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien UWG

Verwaltung muss endlich Prioritäten festlegen

Stillstand beim Hallenfreizeitbad beenden

Ende 2020 hat die Verwaltung den Rat und seine Gremien informiert, dass das Hallenfreizeitbad Bornheim in einem technisch und baulich desolaten Zustand ist und man nicht genau wisse, wie lange der Badbetrieb noch aufrecht zu halten sei.

Mit Verzögerung wurde ein Arbeitskreis mit Mitgliedern der Ratsfraktionen gegründet, der nach drei Treffen in den letzten 1,5 Jahren die Empfehlung aussprach ein „All-inclusive-Schwimmbad“ zu errichten. Die auch damals schon angespannte finanzielle Lage hat jedoch nicht dazu geführt, die Ausstattung des Hallenbads und die Sanierung des Freibads grundsätzlich zu hinterfragen. Auf die Frage des haushaltspolitischen Sprechers der

UWG, Dirk König, ob sich die Stadt die angedachte Sanierung des Freibads überhaupt leisten kann, wurde überhaupt nicht eingegangen. Die Kosten wurden in dem Sanierungsgutachten der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen mit 8 Mio. EUR angegeben.

Von den Ergebnissen, die bisher in dem Arbeitskreis und der Bürgerbeteiligung zustande gekommen sind, wird aus Haushalts-Aspekten aus Sicht der UWG nicht viel überleben können, da der Neubau des Schwimmbads mit zuletzt im Raum stehenden 35 Mio. EUR im aktuellen Haushalt seitens der Verwaltung noch nicht einmal eingebracht wurde. Aus Sicht der UWG war auch schon zum Zeitpunkt der Bürgerbeteili-

gung zum Schwimmbad klar, dass die Stadt derzeit weder personell noch finanziell in der Lage ist, dieses Bauvorhaben im geplanten Umfang zu begleiten.

Dass stattdessen seitens der Stadt ein weiterer Arbeitskreis zu einem sicherlich sinnvollen, zu dieser Zeit jedoch vollkommen unpassendem Heimatmuseum vorangetrieben wurde, kann die Bornheimer Bürgerinnen und Bürger sowie manche Ratsmitglieder zur Verzweiflung bringen. Anstatt den Antrag zum Einfrieren des Status Quo zum Heimatmuseum zu nutzen und zur Abstimmung zu bringen, hat die Verwaltung einen gänzlich anderen Beschlussentwurf in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eingebracht. Mit den Stimmen der Grü-

nen und der CDU wurde verhindert, dass die Stadt sich auf die Kernaufgaben konzentrieren kann. Aus Sicht der UWG ist es wichtiger, Angebote zum Schwimmenlernen und zum „in Bewegung bleiben“ anzubieten und die Unterstützung von DLRG und der freiwilligen Feuerwehr durch Trainingsmöglichkeiten im Schwimmbad sicherzustellen. Stattdessen beschäftigt sich die Verwaltung mit der Organisation und Durchführung weiterer Arbeitskreise, für die aktuell auch noch das Geld fehlt. Die Stadt muss teils unverschuldet viele Aufgaben übernehmen, die vor einem Jahr noch nicht absehbar waren. Dass die Verwaltung die Chance der Politik zur Priorisierung nicht nutzt und weiterhin auf vielen Baustellen

gleichzeitig unterwegs ist, birgt aufgrund der langen Vorbereitungen für diverse Maßnahmen das Risiko am Ende mit weniger dazustehen als einem lieb sein kann.

„Es ist unabdingbar, dass die Verwaltung den Katalog Ihrer aktuellen vielfältigen Aufgaben zu Ende bringt, bevor Sie weitere Baustellen eröffnet“ ist der Fraktionsvorsitzender der UWG, Hans-Gerd Feldenkirchen, überzeugt. Haben Sie konkrete Ideen oder möchten sich in der Gestaltung unserer Stadt mit einbringen?

Welchen dringenden Bedarf sehen Sie in der Stadt? Melden Sie sich unter kontakt@uwg-bornheim.de

Dirk König

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG

Aus der Arbeit der Parteien FDP

Aktuelle Bauvorhaben und ihre Folgen

Die Umgehung L300 in Hersel wird durch Rheinspange-Entscheidung noch dringlicher!

Die Route zur **Rheinspange** hat nach langem hin und her eine endgültige Entscheidung erfahren. Die Trasse mit der Bezeichnung 6aT ist die Vorzugsvariante für die Rheinspange. Die Querung soll im Bereich der heutigen Anschlussstelle Wesseling an die A555 anknüpfen. **Zwischen Urfeld und dem Shell-Gelände wird sie in den Tunnel übergehen** und auf der anderen Rheinseite die A59 in Niederkassel anbinden.

Der Vorsitzende der Bornheimer Freien Demokraten, Jörn Freynick, erklärt dazu: „Die **Rheinspange wird dringend benötigt**, damit unsere Metropolregion im Herzen Europas mobil bleibt. Weil es in Godorf mit der Kerkraider Straße, der Anbindung an die A553 bis in die Eifel und zur A61, eine bereits jetzt schon vorhandene vorgelagerte Infrastruktur gibt, halten wir diesen Standort nach wie vor für den Sinnvollsten. Da wir vor Ort diese Entscheidung aber nicht treffen, muss sich Bornheim nun auf die vorgeschlagene Variante 6aT vorbereiten und alles dafür unternehmen,

um die negativen Auswirkungen auf unsere Stadt so gering wie möglich zu halten.“

Alexander Kreckel, verkehrspolitischer Sprecher der FDP Bornheim, merkt hierzu an: „Für uns Freie Demokraten in Bornheim war es immer wichtig, dass die **Rheinspange nicht in den Bornheimer Norden, sondern in den Kölner Süden** gehört. Die Entscheidung die Autobahn in den Wesselingener Süden zu verlegen, betrachten wir daher kritisch. Vor allem die neue Anschlussstelle Widdig wird für mehr Verkehr im gesamten Stadtgebiet sorgen. Wir betrachten die Zunahme des Verkehrs zwischen der A61 über die L192 und der Anschlussstelle Wesseling/Widdig mit Sorge. Hier gilt es vor allem den Schwerlastverkehr über die L192, L190 zu unterbinden und Überlastung des Straßennetzes zu verhindern.“

Wichtiger Bestandteil für eine Vermeidung von Verkehr aus Bonn durch die Rheinorte bis zur neuen Anschlussstelle in Widdig wird die neue Umgehungsstraße im Süden von Hersel sein, also der Lückenschluss von L300 über die Linie 16 hin zum Autobahnanschluss Süd.

Daher wollen die Freien Demokraten, dass die Stadt sich möglichst schnell und mit oberster Priorität für die Realisierung der Umgehungsstraße einsetzt.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung wird die FDP Bornheim diese Einwände einbringen und auf eine für die Bornheimer Bürger freundlichere Umsetzung des Projektes Rheinspange drängen.

Kostenexplosion bei der Grundschule Bornheim

Der Ausbau der Grundschule Bornheim wurde **2019** auf ein Investitionsvolumen von rund **6,7 Millionen Euro** taxiert. In der vergangenen Sitzung des Schulausschusses Mitte Februar **2023** wurde eine neue Kostenschätzung präsentiert: **12,4 Millionen Euro**.

Die Erhöhung dieser einzelnen Baumaßnahme ist nicht nur das Ergebnis von gestiegenen Baupreisen für Material und Personal. Diese Erhöhung steht exemplarisch für aktuell vielfältige Probleme in Bornheim: Das für Baumaßnahmen zuständige Amt ist bereits seit Langem **personell unterbesetzt**. Hierdurch ergeben sich lange Planungs- und Umsetzungsphasen.

Dieses Problem wird durch die Kommunalpolitik noch zusätzlich verschärft, indem **immer mehr bauliche oder technische Wunschkonzepte von politischer Seite** gewünscht werden, die von der Verwaltung wiederum geprüft werden müssen.

Die **Anzahl** an städtischen Bau- und Entwicklungsprojekten ist in den vergangenen Jahren **stark gestiegen**. Fakt ist: Der Bedarf nach jedwedem Wohnraum und Infrastruktur ist groß. Daher sollten Bauvorhaben der Stadt Bornheim **weniger politische Wunschkonzepte** erfüllen, als **vielmehr den Bedarf** der Bornheimer Bürgerinnen und Bürger **decken**.

„Die FDP Bornheim plädiert eindringlich dafür, dass wir uns in Bornheim bei der Umsetzung der laufenden Bauvorhaben auf das Wesentliche konzentrieren. Wir müssen die geplanten Bauvorhaben schnell, funktionell und kostensparend umsetzen“, erklärt Matthias Kabon, FDP-Fraktionschef der Bornheimer Liberalen. Auch dies würde dem auf Kante genähten Haushalt der Stadt Bornheim helfen.

Olaf Willems

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

Aus der Arbeit der Parteien ABB

Forderungen der ABB und der ABB-Fraktion erfüllt

Vorzugsvariante der Rheinspange 553 veröffentlicht

Wir nehmen erfreut zur Kenntnis, das nach langer Diskussion die Vorzugsvariante der Rheinspange 553 von der Autobahn GmbH des Bundes vorgestellt wurde. Die ABB hatte im Vorfeld der Diskussion um die Rheinspange ihre Forderungen formuliert und in einem ausführlichen Internetartikel die Planungsbeteiligten über die Wasserschutzgebiete im Bereich Urfeld/Widdig informiert. (*)

Unsere Forderungen an die Rheinspange wurden im Verkehrskonzept der ABB-Fraktion formuliert. (*)

Zitat: „Wir leben in einem hoch entwickelten Industrieland, da werden Brücken oder Tunnelö-

sungen nicht zum Spaß gebaut. Der Bau der Rheinspange 553 ist eine Bundesangelegenheit, die eine Einwirkung der Stadt Bornheim auf die Planungen erschwert. Wir lehnen eine reine Brückenlösung ab, weil diese in den dicht besiedelten Gebieten beidseitig vom Rhein zwischen Köln und Bonn für die Anlieger nicht zumutbar ist. Statt dessen unterstützen wir eine teilweise Tunnellösung! Die Rheinspange soll da gebaut werden, wo sie gemäß gleichgewichtiger Kriterien wie

- **Möglichst geringe Belastung der Anlieger**
- **Umweltverträglichkeit**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Trinkwasserschutz / Wasserschutzgebiet**

sinnvoll ist.“ **Zitat Ende**

Unsere Forderungen sind weitgehend in der Vorzugsvariante erfüllt. (*) Wir werden die nun anstehenden Detailplanungen aufmerksam verfolgen und uns im Rat dafür einsetzen, das die Stadt Bornheim die weiteren Detailplanungen, sofern sie Bornheimer

- **Möglichst geringe Belastung der Anlieger**
- **Umweltverträglichkeit**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Trinkwasserschutz / Wasserschutzgebiet**

sinnvoll ist.“ **Zitat Ende**

Unsere Forderungen sind weitgehend in der Vorzugsvariante erfüllt. (*) Wir werden die nun anstehenden Detailplanungen aufmerksam verfolgen und uns im Rat dafür einsetzen, das die Stadt Bornheim die weiteren Detailplanungen, sofern sie Bornheimer

Gebiet betreffen, unterstützt. Die ABB-Fraktion bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Mitarbeit in der Fraktion an. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

(*) Ein ausführlicher Artikel incl. der Verlinkungen kann in der Internetversion des Artikels auf der Internetseite der ABB aufgerufen werden.

(*) <https://www.aktivebuergerbornheim.de>
Kontakt zur ABB-Fraktion:

E-Mail: bornheimer123@yahoo.de

Paul Breuer

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ABB



Sicher ist sicher

Wertsachen und wichtige Dokumente gehören in einen Tresor

Es soll Menschen geben, die Weihnachtsgeschenke erst Jahre später wiederfinden - zu gut die Verstecke auf dem Dachboden oder ganz hinten im Kleiderschrank. Viele nutzen tatsächlich diese und ähnliche Orte, um wertvollen Schmuck, teure Uhren oder Bargeld im Haus zu verbergen. Dass das keine gute Idee ist, zeigt sich spätestens, wenn ein Einbrecher alle Schränke gründlich durchwühlt, weil er diese einschlägigen Verstecke häufig ganz genau kennt. Wertvolles Eigentum gehört stattdessen an einen sicheren Aufbewahrungsort, gerade in den eigenen vier Wänden. Hochwertige Tresore schützen dabei nicht nur Wertgegenstände, sondern ebenso wichtige Unterlagen und Dokumente.

Auf geprüfte Qualität achten

Wer die Anschaffung eines Wertschranks plant, sollte genau hin-

schauen: Vermeintlich preisgünstige Lösungen vermitteln ein trügerisches Gefühl der Sicherheit, das nicht der Realität entspricht. Denn Profis können Billig-Tresore oft spielend leicht knacken. Mehr Vertrauen und Sicherheit vermitteln Qualitätstresore, die von einem unabhängigen Prüfinstitut zertifiziert wurden. „Die Zertifizierungsplaketten finden sich in der Regel auf der Innenseite der Tresortür“, erklärt Markus Hartmann, Vorstand des Vertriebs der Hartmann Tresore AG. Zudem sind im Vorfeld verschiedene Fragen zu klären. Wie viel Platz soll der Tresor bieten, wo soll er im Haus platziert werden, ist auch ein Feuerschutz gewünscht? Diese und weitere Fragen werden in einer persönlichen Beratung geklärt. Die Sicherheitseinstufung zum Beispiel hat entscheidenden Einfluss darauf, bis zu welchem Betrag der Tresorinhalt versichert werden kann.(djd)

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

koll
STEINE

Rollläden, Raffstoren und Textilscreens

- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Riesige Auswahl an Designs, Farben und Materialien
- + Langjährige Erfahrung in Beratung und Montage



SPECHT

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Wärmepumpe pachten statt kaufen

Privathaushalte können den Umbau ihrer Energieversorgung kostengünstig gestalten

Die Bundesregierung will die Abkehr von fossilen Energien und damit den Klimaschutz massiv vorantreiben und so auch die Abhängigkeit von ausländischen Energielieferanten reduzieren. Zentraler Bestandteil der Wärmewende soll die Wärmepumpentechnologie sein. Ziel sind sechs Millionen Wärmepumpen bis 2030. In vielen Neubauten ist die Wärmepumpe bereits Standard. Auch im Baubestand kann eine ineffiziente Gas- oder Ölheizung bei Vor-

liegen bestimmter Voraussetzungen durch eine Wärmepumpe ersetzt werden.

Anschaffung einer Wärmepumpe ist kostspielig

Etwa vier von fünf Wärmepumpen, die heute installiert werden, sind Luft-Wasser-Wärmepumpen. Sie gewinnen die Wärme für zu Hause fast komplett aus der Umgebungsluft, und das zu jeder Jahreszeit. Nur an wenigen Tagen schaltet sich ein Heizstab dazu. Dieser wird mit Strom betrieben, ebenso wie

der Kältekreis durch den Kompressor der Wärmepumpe. Nutzt man dafür Ökostrom, heizt man zu 100 Prozent klimaneutral. Der Haken an der Sache: Wird eine alte Öl- oder Gasheizung gegen eine ressourcenschonende Wärmepumpe ausgetauscht, fällt schnell eine fünfstellige Investitionssumme an. Die finanziell leichter stemmbare Alternative kann die langfristige Pacht einer Luft-Wasser-Wärmepumpe sein.

Wärmepumpe pachten: Energiedienstleister unterstützt Hauseigentümer mit Komplettpaket

Ein solches Pachtmodell bietet etwa der Energiedienstleister EWE in Kooperation mit dem Handwerk an. Damit sollen Privathaushalte beim klimafreundlichen Umbau ihrer Wärmeversorgung effektiv unterstützt werden. Infos gibt es unter ewe-waerme.de. Die Nutzer zahlen für eine vertraglich festgelegte Zeit von 15 Jahren ein monatliches, festes Entgelt über den gesamten Vertragszeitraum. Enthalten sind die Planung und der Einbau der Luft-Wasser-Wärmepumpe sowie

die Entsorgung der alten Heizung. Ergänzt werden kann der Pachtvertrag um einen Servicevertrag für Wartungen und Reparaturen und um ein grünes Stromprodukt. „Der Energiedienstleister übernimmt auch die Beantragung öffentlicher Fördermittel, denn der Staat unterstützt die Anschaffung einer Wärmepumpe großzügig“, sagt EWE-Wärmeexperte Pascal Zug. Voraussetzung für den optimalen Betrieb der Technik sei ein gut gedämmtes Haus mit geeigneten Heizkörpern oder einer Fußbodenheizung.

Die Luft-Wasser-Wärmepumpe kann auch mit einer Solarthermieanlage zur Unterstützung der Warmwassererwärmung oder einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung kombiniert werden. Damit können die Energiekosten weiter gesenkt und die Umwelt entsprechend geschont werden. Der Energiedienstleister übernimmt für integrierte Photovoltaikanlagen den kompletten Service, von der Beratung über die gemeinsame Planung bis zur Installation. (djd)



W.U.B. GmbH
 Town & Country Lizenz-Partner



Doppelhäuser
Behringen 116 und
Mainz mit Dachterasse

Hausbesichtigung

Sa. 25.02. 11:00 - 14:00 Uhr

Birkenweg 11a, 53797 Lohmar

☎ 02241 / 95809 - 13

Weitere Informationen

www.SicherInsHaus.de



Über 450
gebaute Häuser.





Foto: djd/EWE TEL/Getty Images/Cavan Images

RAUMAUSSTATTUNG

K.H. SINZIG



POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
 TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
 E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Dämm it yourself

Vom Dach bis zum Keller:
Energiesparmaßnahmen in Eigenregie durchführen

Wer dämmt, reduziert Energieverluste durch Dach, Wand und Keller und kann damit steigenden Energiekosten aktiv entgegenwirken. Eine Dämmung aus Mineralwolle etwa - also aus Glaswolle oder Steinwolle - senkt den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten eines Gebäudes bei gleichzeitig verbessertem Schall- und Brandschutz. Die eigenen vier Wände können Heimwerkerinnen und Heimwerker mit einfachen Maßnahmen auch in Eigenregie dämmen.

Dachdämmung gehört zu den wichtigsten Maßnahmen

Die meiste Energie bei Ein- und Zweifamilienhäusern geht über das Dach verloren. Die Dämmung des Daches gehört damit zu den wichtigsten Maßnahmen, um Energieverbrauch und Kosten zu reduzieren und zugleich den Wohnkomfort nachhaltig und klimafreundlich zu steigern. Je nach baulichem und energetischem Zustand kann so der Heizwärmebedarf des Hauses um bis zu 35 Prozent gesenkt werden. Soll der Dachraum bewohnt und beheizt werden, kann man die Dachflächen durch eine Zwischensparrendämmung mit Mineralwolle in Eigenregie dämmen. Mehr Infos und praktische Tipps gibt es beispielsweise unter www.der-daemmstoff.de. Die Arbeiten erfolgen im Innenraum, das wetterschützende Dach und die Dachziegel bleiben unberührt. Weil die

Dämmung zwischen den Sparren liegt, lässt sich der Dachraum gut zum Wohnen nutzen. Da sich Mineralwolle direkt ins sogenannte Gefach klemmen lässt, ist der nicht brennbare Dämmstoff samt Anbringung einer Dampfbremssfolie, die vor Feuchtigkeit schützt, schnell verlegt. Um den Wärmeschutz zu verbessern, kann die Kombination mit einer Untersparrendämmung sinnvoll sein.

Decken, Rohre und Leitungen selbst dämmen

Aus Sicht der Wärmedämmung befinden sich die wichtigen Decken im obersten und untersten Geschoss. Das sind in der Regel im Dach die oberste Geschossdecke und im Keller die Kellerdecke, kurzum der Übergang von beheizten zu unbeheizten Räumen. Die Dämmung der obersten Geschossdecke mit Mineralwolle ist die schnellste, einfachste Dämmmethode im Dachraum, sie ist besonders wirtschaftlich und kann in Eigenleistung durchgeführt werden. Über einen unbeheizten und ungedämmten Keller wiederum gehen bis zu zehn Prozent der Heizwärmeenergie eines Hauses verloren, wodurch der Wohnkomfort im Erdgeschoss ebenfalls beeinträchtigt wird. Auch die Decke des unbeheizten Kellers lässt sich einfach und erschwänglich selbst dämmen. Weitere „Dämmkandidaten“ sind Heizungsrohre und Warmwasserleitungen. (djd)



Kanalfee
www.kanal-fee.de

Marktplatz 10
53844 Troisdorf-Sieglar
Tel. 02241 84 59 26
Mobil 0177 40 21101
info@kanal-fee.de

Wasser im Keller - Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

- Zustands- und Funktionsprüfung
- Kanalsanierung
- Pflasterarbeiten
- Kellertrockenlegung
- Abfluss- und Rohrreinigung
- Rückstauschutz - Beratung, Montage, Wartung

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.

A. RATHKE
GmbH
ABWASSERSERVICE

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster: Reparatur und Wartung
- Einbruchsicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
Birkenweg 9 · 53347 Alfter
fon 02 28 / 3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel.
0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Privat sucht:
Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Mode-
schmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel.
0152/29684235

Privatdesignerin kauft Pelzer aller Art
sowie Porzellan, Modeschmuck etc.
Seriöse Abwicklung. Tel. 02205/
9478473.

Badewannen-
Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze,
Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinn-
räder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden,
Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge,
Bleikristall, Puppen, Teppiche,
Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silber-
besteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Schluss mit Schimmel
in Wohngebäuden

Online-Beratungsabend

Schimmel kann jede/-n treffen. Egal ob Mieter/-in oder Hausbesitzer/-in. Mögliche Ursachen für Schimmel gibt es viele. Von baulichen Schäden über Witterungseinflüsse, Starkregenereignisse bis hin zum individuellen Heiz- und Lüftungsverhalten, nicht selten wirken mehrere Einflüsse sogar zusammen. Doch an wen kann man sich in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis wenden, um Rat und Hilfe zu erhalten?

Der kostenfreie Online-Beratungsabend am 27. Februar dient Interessierten und Betroffenen zur Beratung durch renommierte Expert/-innen. Organisiert wird die Veranstaltung vom „Runden Tisch zur Schimmelberatung“, einem lokalen Zusammenschluss von Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr, Haus & Grund Bonn/Rhein-Sieg, Maler- und Lackierer-Innung Bonn/Rhein-Sieg, der Bonner Energie Agentur, der Energieagentur Rhein-Sieg und der Verbraucherzentrale NRW.

Der Abend startet mit zwei Impulsvorträgen. Dort werden so-

wohl die technischen Hintergrundinformationen (Referent Stephan Herpertz, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW für Bonn) als auch der rechtliche Hintergrund (Referent Jürgen Schönfeldt, Rechtsberater vom Deutschen Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr) dargestellt. Im Anschluss daran teilen sich die Teilnehmenden in Gruppen auf, um dort in kleiner Runde Probleme besprechen zu können.

Moderiert wird die Veranstaltung von Petra Grebing, Energieberaterin der Verbraucherzentrale NRW für den Rhein-Sieg-Kreis. Die Teilnahme an dem Beratungsabend am 27. Februar ist kostenlos. Beginn ist um 18 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden. Durchgeführt wird die Veranstaltung über die Online-Plattform Zoom, Anmeldung und Einwahllink unter www.energieagentur-rsk.de/beratungsabend. Weitere Infos zu den Energieberatungsangeboten in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis unter www.energieberatung-bonn-rheinsieg.de



Foto: Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW - Przemyslaw Ceglarek, Fotolia

Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infover-

anstaltung findet am Mittwoch, 1. März, um 17.30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt.

Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 04. März 2023

Annahmeschluss ist am:

27.02.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR BORNHEIMER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

Politik
SPD Wilfried Hanft
CDU Sascha Mauel
FDP Olaf Willems
UWG Dirk König
Bündnis 90 / Die Grünen
Markus Hochgartz
ABB Paul Breuer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bornheim, Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
wernerdierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-bornheimer-online.de/e-paper
unserort.de/bornheim

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 18. Februar

Äskulap-Apotheke

Flach-Fengler-Str. 114, 50389 Wesseling, 02236/946506

Sonntag, 19. Februar

Ellerhof-Apotheke

Vorgebirgsstr. 43, 53119 Bonn (Zentrum), 0228/690417

Montag, 20. Februar

Herz-Apotheke

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn (Bonn), 0228/97626845

Dienstag, 21. Februar

Charlotten-Apotheke

Schlesienstr. 17-19, 53119 Bonn (Tannenbusch), 0228/662232

Mittwoch, 22. Februar

Apotheke Neue Mitte

Auerberger Mitte 3, 53117 Bonn, 0228/9263770

Donnerstag, 23. Februar

St. Hubertus-Apotheke

Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222-9979997

Freitag, 24. Februar

Apotheke im Münstergarten

Münstergarten 71, 53332 Bornheim (Sechtem), 02227-9335343

Samstag, 25. Februar

Markus-Apotheke

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim (Roisdorf), 02222/931440

Sonntag, 26. Februar

Kronen-Apotheke Marxen OHG

Kronenweg 82, 50389 Wesseling, 02236/943400

Montag, 27. Februar

Apotheke im Knauber

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-512370

Dienstag, 28. Februar

Bären-Apotheke

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Mittwoch, 1. März

Mühlenhof-Apotheke

Im Mühlenbach 2, 53127 Bonn (Lengsdorf), 0228 257577

Donnerstag, 2. März

Auerberg Apotheke

Kölnstr. 480, 53117 Bonn (Auerberg), 0228/559440

Freitag, 3. März

Hummel-Apotheke

Graurheindorfer Str. 102, 53117 Bonn, 0228/672041

Samstag, 4. März

Burg Apotheke Sechtem

Willmuthstr. 21-23, 53332 Bornheim-Sechtem (Sechtem), 02227/923777

Sonntag, 5. März

Apotheke am Ärztehaus Merten

Bonn-Brühler-Str. 42, 53332 Bornheim, 02227/9297393

Angaben ohne Gewähr

POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251 -51067

Rheinbach: 02226 -91 13 10

Notdienst: 0700 -47 06 47 06
(zum Ortstarif)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts-
dienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venus-
berg

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-
tiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10



+ Durchführung aller Bestattungsarten

+ Gestaltung von individuellen Trauerfeiern

+ Bestattungen auf allen Friedhöfen

+ Trauerdrucksachen, Druck im Hause

+ Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge

+ Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

BESTATTUNGEN
Kievernagel

seit 1886

Familienunternehmen in 5. Generation

STROM WEG

STROM weg –
was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehrr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LIEBHERR** **AEG** **SIEMENS** *berbel* **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - **OHNE AUFPREIS**



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR

SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com